

# Pressemitteilung

15/2011



Merseburg 20. Juni 2011

## 15.000 Euro für die Chemieausbildung

### *Wirtschaft und Wissenschaft gemeinsam für die Ingenieure und Fachkräfte von Morgen*

Der bestehende und künftig noch wachsende Nachwuchskräftebedarf in den Ingenieur- und Naturwissenschaften erfordert die verstärkte Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. 15.000 Euro erhielt das Schülerlabor „Chemie zum Anfassen“ an der Hochschule Merseburg vom Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V. sowie den Unternehmen Dow Olefinverbund GmbH, Infra-Leuna GmbH und der Total Raffinerie Mitteldeutschland GmbH.

Professor Dr. Heinz W. Zwanziger, Rektor der Hochschule Merseburg, zeigte sich sehr erfreut über diese Unterstützung: „Das Interesse an den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengängen hat in den vergangenen Jahren bundesweit abgenommen. Als Chemiker und Rektor bedauere ich diese Entwicklung sehr. Daher bin ich besonders froh, dass unser Schülerlabor „Chemie zum Anfassen“ hier mit der großzügigen Unterstützung unserer regionalen Partner ansetzt und jährlich bis zu 10.000 Schülerinnen und Schüler mit spannenden Experimenten an das Fachgebiet Chemie heranführt und vorhandenes Interesse bestärkt.“

Die aktuelle Zuwendung konnte aufgrund der im Juni 2004 gegründeten Aktion „Pro Chemieunterricht“ der Chemieverbände Nordost zusammengetragen werden. Die Mitgliedsunternehmen wurden dazu aufgerufen, einer Schule oder Einrichtung in ihrer Nähe Geld für den Chemieunterricht zu spenden. Die Chemieverbände Nordost verdoppeln diese Spende.

Die Erfolgsgeschichte des Schülerlabors "Chemie zum Anfassen" begann bereits im Jahr 1996 auf Initiative des Vereins Sachzeugen der Chemischen Industrie e.V. und mit Unterstützung der DOW Foundation. Die Akteure bewegten solche Fragen: Wie macht man Naturwissenschaften und Technik als Zukunftswissenschaften wieder attraktiv? Was kann man gegen die Defizite in der naturwissenschaftlichen Bildung tun? Die Unternehmen Dow Olefinverbund GmbH, Infra-Leuna GmbH und der Total Raffinerie Mitteldeutschland GmbH sind dabei schon seit vielen Jahren großzügige und treue Förderer.

Inzwischen ist das Schülerlabor ein fester Bestandteil der Hochschule Merseburg. Zwei moderne Labore bieten beste Voraussetzungen zum Staunen, Experimentieren und Entdecken. Die Veranstaltungen sind für Grund-, Sekundar- und

**Ihr Ansprechpartner:**

**NORDOSTCHEMIE**

Dipl.-Volkswirt Torsten Kiesner  
Verbandskommunikation  
Telefon 030 343816-30  
Mobil 0173 5298140  
E-Mail [kiesner@nordostchemie.de](mailto:kiesner@nordostchemie.de)

**Hauptgeschäftsstelle Berlin**

Hallerstraße 6  
10587 Berlin  
Telefon 030 343816-0  
Telefax 030 343819-28  
[post@nordostchemie.de](mailto:post@nordostchemie.de)

Gymnasialschüler sowie Lehrerinnen und Lehrer deutschlandweit zu einem beliebten Anlaufpunkt geworden. Die Angebote ergänzen sowohl die schulische Ausbildung, schaffen aber auch einen idealen Ort für die Förderung von besonders begabten und interessierten Schülern. Derzeit bietet das Schülerlabor ca. 50 Themenkomplexe mit über 600 Einzelversuchen, spezielle Förderprogramme für Mädchen und Begabte, Betriebspraktika und vieles mehr.

Freundliche Grüße

NORDOSTCHEMIE  
Verbandskommunikation  
Torsten Kiesner  
Telefon: + 49 30 343816-30  
Telefax: + 49 30 343819-28  
E-Mail: [kiesner@nordostchemie.de](mailto:kiesner@nordostchemie.de)  
[www.nordostchemie.de](http://www.nordostchemie.de)  
[www.twitter.com/nordostchemie](http://www.twitter.com/nordostchemie)

Hochschule Merseburg  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Katharina Wilsdorf  
Telefon + 49 3461 46 2909  
[presse@hs-merseburg.de](mailto:presse@hs-merseburg.de)  
[www.hs-merseburg.de](http://www.hs-merseburg.de)

Dow Olefinverbund GmbH  
Öffentlichkeitsarbeit  
Astrid Molder  
Telefon +49 3461 49 7105  
[amolder@dow.com](mailto:amolder@dow.com)

Total Raffinerie  
Mitteldeutschland GmbH  
Kommunikation  
Olaf Wagner  
Telefon: + 49 3461 48 1224  
[olaf.wagner@total.de](mailto:olaf.wagner@total.de)

InfraLeuna GmbH  
Pressesprecher  
Martin K. Halliger  
Telefon + 49 3461 43 4435  
[m.halliger@infraleuna.de](mailto:m.halliger@infraleuna.de)

---

## Informationen über NORDOSTCHEMIE

Die Chemie- und Pharmabranche in Ostdeutschland hat über 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die NORDOSTCHEMIE ist die wirtschafts- und sozialpolitische Interessenvertretung der über 300 Mitgliedsunternehmen. Zur NORDOSTCHEMIE gehören der Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V. (AGV Nordostchemie), der Verband der Chemischen Industrie e.V. – Landesverband Nordost – (VCI LV Nordost) und seine Fachverbände. Hauptsitz ist Berlin, weitere Geschäftsstellen sind in Dresden und Halle.

### Ihr Ansprechpartner:

**NORDOSTCHEMIE**  
Dipl.-Volkswirt Torsten Kiesner  
Verbandskommunikation  
Telefon 030 343816-30  
Mobil 0173 5298140  
E-Mail [kiesner@nordostchemie.de](mailto:kiesner@nordostchemie.de)

**Hauptgeschäftsstelle Berlin**  
Hallerstraße 6  
10587 Berlin  
Telefon 030 343816-0  
Telefax 030 343819-28  
[post@nordostchemie.de](mailto:post@nordostchemie.de)